



Niederschrift

Nr. 1

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Investitionen und Finanzen der VRR AöR am Freitag, den 19.03.2021, 10:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses der Stadt Essen, Porscheplatz, 45127 Essen

Anwesende (lt. Anwesenheitsliste)

Vorsitzender

Herr Frank Heidenreich

CDU ordentliche Mitglieder

Herr Heiner Cöllen, Frau Alexandra Gräber, Herr Michael Heck, Herr Hans-Jörg Herhausen, Herr Manfred Neuenhaus, Herr Martin M. Richter, Herr Joachim Roeske, Herr Uwe Waßmann

SPD ordentliche Mitglieder

Herr Axel Barton, Frau Julia Kahle-Hausmann, Herr Dieter Lieske, Herr Reiner Rogall, Herr Jürgen Scharmacher, Herr Martin Volkenrath, Herr Axel C. Welp

Bündnis 90/Die Grünen ordentliche Mitglieder

Herr Matthias Dudde, Herr Rolf Fliß, Frau Martina Herrmann, Herr Matthias Schneider, Herr Frank vom Scheidt

NVN ordentliche Mitglieder

Herr Paul Düllings

CDU stellvertretende Mitglieder

Herr Andreas Hartnigk, Frau Martina Schürmann, Herr Frederik Engeln, Herr Guido Görtz, Herr Rainer Voigt

SPD stellvertretende Mitglieder

Herr Torsten Heymann

Vorstand VRR AöR

Herr Ronald R. F. Lünser, Herr José Luis Castrillo

Verwaltung

Frau Simone Mathea-Schönfeld, Frau Gabriele Matz

Schriftführer/stellv. Schriftführer

Herr Thorsten Lange

Tagesordnung**Drucksache-Nr.:**

1. Form und Frist der Ladung
2. Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
3. Bestellung von Schriftführern für den Ausschuss für Investitionen und Finanzen der VRR AöR Z/X/2021/0010
4. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 09.12.2020
5. Sachstandsbericht Z/X/2021/0021
6. Verlängerung Allgemeine Vorschrift Nox-Ticket O/X/2021/0025
7. Bericht Sondersituation Corona V/X/2021/0035
8. Anfragen und Mitteilungen

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Investitionen und Finanzen, begrüßt die Anwesenden und weist auf die Unterzeichnung der Anwesenheitsliste hin. Es wird weiterhin darauf hingewiesen, dass aufgrund der aktuellen Situation auf eine Anwesenheit der VRR-Mitarbeiter größtenteils verzichtet wird. Aus diesem Grund wird die Sitzung aufgezeichnet und das Protokoll im Nachgang auf Grundlage dieser Aufzeichnung erstellt.

1. Form und Frist der Ladung

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung fest.

2. Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses wird festgestellt. Die Tagesordnung wird genehmigt.

3. Bestellung von Schriftführern für den Ausschuss für Investitionen und Finanzen der VRR AöR

Vorlage: Z/X/2021/0010

Der Ausschuss für Investitionen und Finanzen bestellt einstimmig **Herrn Thorsten Lange** und **Frau Hue Man Messing** als Schriftführer/stellvertretende Schriftführerin ein.

4. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 09.12.2020

Der Ausschuss für Investitionen und Finanzen genehmigt einstimmig die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Investitionen und Finanzen vom 09.12.2020.

5. Sachstandsbericht

Vorlage: Z/X/2021/0021

Herr Richter stellt fest, dass eine umfängliche Information über die Jahresverga-

beplanung erfolgt ist und regt, einen Austausch innerhalb des Präsidiums bzw. des Vorstandes an, wann die politische Kaste darüber informiert wird, was zur Vergabe ansteht. Er spricht sich für eine frühzeitige Information aus,

Herr Welp unterstreicht die Ausführungen von **Herrn Richter** und ergänzt sie um den Vorschlag, dass dem Ausschuss für Investitionen und Finanzen jeweils zu Beginn des neuen Jahres eine Übersicht über die wichtigen Beratungspunkte - möglichst zugeordnet zu einzelnen Quartalen- des laufenden Jahrs vorgelegt wird. Dazu gehören u.a. auch Vorüberlegungen zu Ausschreibungen. Zumindest die SPD-Fraktion möchte sich mit Ideen zu den Ausschreibungen einbringen können.

Herr Heidenreich erläutert, dass im Präsidium das Thema Wertgrenzen angesprochen wird und regt ebenfalls eine frühzeitige Information und Mitnahme zu diesem Thema an. **Herr Heidenreich** schlägt eine interfraktionelle Abstimmung vor.

Der Sachstandbericht wird von dem Ausschuss für Investitionen und Finanzen zur Kenntnis genommen.

6. **Verlängerung Allgemeine Vorschrift Nox-Ticket**

Vorlage: O/X/2021/0025

Wortmeldungen wurden zur Verlängerung der Allgemeinen Vorschrift Nox-Ticket nicht eingebracht.

Herr Heidenreich bittet **Herrn Castrillo** um Abgabe eines Sachberichts.

Herr Castrillo führt aus, dass sowohl die Stadt Essen als auch die Ruhrbahn die VRR AöR um eine Verlängerung dieses Ticketangebots gebeten hat. **Herr Castrillo** erläutert, dass es sich um ein bereits bestehendes Ticket handelt und die Mittel vollständig mittels Einnahmenausgleich ausgeglichen werden. **Herr Castrillo** bittet den Ausschuss für Investitionen und Finanzen dieser Empfehlung zu folgen.

Herr Heidenreich bittet **Herrn Castrillo** um einen Bericht zu den Erfolgen dieses Tickets im Rahmen einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für In-

vestitionen und Finanzen.

Der Ausschuss für Investitionen und Finanzen beschließt diese Empfehlung einstimmig.

7. Bericht Sondersituation Corona

Vorlage: V/X/2021/0035

Wortmeldungen wurden zu dem Bericht Sondersituation Corona nicht eingebracht.

Herr Heidenreich führt aus, dass über den Ausschuss für Tarif und Marketing und über den Ausschuss für Investitionen und Finanzen die Bitte an die Verwaltung herangetragen wurde, eine detaillierte Aufstellung über die Ausschüttung der vom Bund und vom Land NRW bereitgestellten Billigkeitsmittel an die Verkehrsunternehmen vorzulegen. Im Verkehrs- und Planungsausschuss wurde diese Anfrage erweitert um eine detaillierte Aufstellung der an die Eisenbahnverkehrsunternehmen bereitgestellten Billigkeitsleistungen.

Herr Lünser erläutert die Phase I vom 22.03.2020 – 31.08.2020. Die Verkehrsunternehmen haben dazu ihre Anträge in eigener Zuständigkeit bei den Bezirksregierungen vorgelegt. Es wurden an die Verkehrsunternehmen insgesamt 98,8 Mio.€ ausgezahlt. Für die Phase II vom 01.09.2020 – 31.12.2020 wurden 61,8 Mio.€ über die VRR AöR an die Verkehrsunternehmen ausgezahlt. In Summe haben die kommunalen Verkehrsunternehmen 160,6 Mio.€ erhalten. Für den Bereich der Eisenbahnverkehrsunternehmen wurden für beide Phasen insgesamt ca. 100 Mio.€ ausgezahlt, davon ca. 20 Mio.€ an Eisenbahnverkehrsunternehmen, die per Nettoverträgen im Einnahmenrisiko stehen. Die restliche 80 Mio.€ wurde an die VRR AöR ausgezahlt, da die VRR AöR überwiegend durch die mit den Eisenbahnverkehrsunternehmen geschlossenen Bruttoverträgen in einem Einnahmenrisiko steht. Über alle Verkehrsunternehmen im Bereich des VRR sind insgesamt 260,6 Mio.€ ausgezahlt worden.

Der Sachstandbericht wird ansonsten von dem Ausschuss für Investitionen und Finanzen zur Kenntnis genommen.

8. **Anfragen und Mitteilungen**

Herr Lünser trägt vor, dass im letzten Sitzungsblock des Jahres 2020 die Frage an die VRR AöR gerichtet worden sei, welche Schadenersatzforderungen seitens der VRR AöR zu der durch den Brand beschädigten Autobahnbrücke der A40 im Bereich Mülheim a.d.R. bestehen. Eine Prüfung hat ergeben, dass weder Ansprüche gegen den Infrastrukturbetreiber -DB Netz AG- noch gegen den Fahrer bzw. den Fahrzeughalter des Tanklastfahrzeugs bestehen, da keine Rechtsgüter der VRR AöR mittel- oder unmittelbar verletzt worden sind. Wesentliche Schäden sind der VRR AöR auch nicht entstanden. **Herr Lünser** sichert der Verbandspolitik die schriftliche Vorlage der Prüfung zu.

Weitere Anfragen und Mitteilungen lagen nicht vor

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Investitionen und Finanzen und bedankt sich bei den Anwesenden.

Frank Heidenreich
Vorsitzender

Thorsten Lange
Schriftführer